

Zuschüsse des Zweckverbandes „Naturpark Nassau“

Der Zweckverband „Naturpark Nassau“ fördert auch in diesem Jahr wieder eine Reihe von Projekten in der Verbandsgemeinde Nassau. Im Einzelnen werden folgende Zuschüsse gewährt:

- Instandsetzung Waldlehrpfad Obernhof.....	250,00,- EUR
- Pflege des Trockenhanges bei Dienethal.....	288,00,- EUR
- Pflege ökologischer wertvoller Wiesen bei Pohl.....	1.080,00,- EUR
- Schnitt hochstämmiger Obstbäume bei Pohl.....	240,00,- EUR
- Pflanzung von hochstämmigen Obstbäumen in Winden.....	800,00,- EUR
- Erstellen einer Wanderwegtafel bei Pohl.....	500,00,- EUR
- Pflanzung eines „Kinderwaldes“ bei Nassau.....	2.000,00,- EUR

Aktuelle Notizen

Erweiterung der Schlechtwetteröffnungszeiten im Freibad Nassau

Bei schlechtem Wetter war das Freibad Nassau bislang vormittags von 09.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Um auch den Berufstätigen Rechnung tragen zu können, wird die Schlechtwetteröffnungszeit ab sofort um die Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr erweitert.

Aus unserer Stadt

Neugestaltung der Nassauer Innenstadt soll Aufenthaltsqualität fördern

Nassau zeigt Beispiel für gute Zusammenarbeit zwischen öffentlicher Hand und Wirtschaft

Zu einer attraktiven Touristik- und Einkaufsstadt gehört nicht nur ein fassendes Angebot für den Tourismus und den Handel, sondern auch ein farbenfrohes Erscheinungsbild. Ein neues Pflanz- und Gestaltungskonzept soll dies für Nassau gewährleisten. Gemeinsam wollen nun die Stadt und der Werbering Nassau ihre Stadt verschönern. Dazu sind verschiedene Aktionen geplant, die die Aufenthaltsqualität in der Grafenstadt an der unteren Lahn fördern sollen.

Für Stadtbürgermeister Herbert Baum sind diese geplanten und teils bereits durchgeführten Aktionen, geradezu ein Beispiel für gute Zusammenarbeit zwischen öffentlicher Hand und Wirtschaft. „Publik Private Partnership“ heißt der schöne neudeutsche Ausdruck, aber er bedeutet nichts anderes, als dass sich bestimmte Projekte eben gemeinsam besser umsetzen lassen. Für Werbering-Vorsitzender Ulrich Pebler hat die Aktion auch eine ganz pragmatische Seite: „In einer schönen, blühenden und ansprechenden Stadt halten sich die Menschen einfach gerne auf. Und auf Kunden ist auch unser schönes Lahnstädtchen natürlich an gewiesen“, so Pebler.



Das Foto zeigt vlnr: Jutta Treis, den Vorsitzenden des Werberings Ulrich Pebler, Sabine Merz, Hund Emma mit Sylvia Hermes, Stadtbürgermeister Herbert Baum und Ursula Proff. Foto: Achim Steinhäuser

Eine der Aktionen die Nassau in diesem Jahr bereits startete ist die Pflanzaktion, die den städtischen Raum mit Grün und Blumen lebendig gestalten soll. Diese Her ausforderung stellten sich in einer Gemeinschaftsaktion die vier Nassauer Floristinnen Sylvia Hermes, Sabine Merz, Ursula Proff und Jutta Treis, sowie die Stadt mit ihrem städtischem Bauhof, unter der Leitung von Otmar Kaiser, und der Werbering Nassau.

Bei einem Fototermin vor dem Nassauer Rathaus bedankte sich Bürgermeister Herbert Baum und Werbering-Vorsitzender Ulrich Pebler bei den vier Floristinnen, die in ehrenamtlicher Funktion ein Konzept erarbeitet haben und dieses in Zukunft nach und nach von den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes umgesetzt werden soll.

Zum Auftakt wurden bereits am historischen Rathaus und an der Kettenbrücke Blumenpyramiden aufgestellt. Die Umgestaltung von Pflanzkübeln und Blumenbeeten soll schrittweise vorgenommen werden. Ziel dieses Projektes ist nicht nur, mit Blumen und Pflanzen, Farbakzente in der Stadt zu setzen, sondern man möchte auch die heimischen Betrachter anregen, die Initiative zu ergreifen und das eigene Umfeld verschönern.

Für die Zukunft ist nach Aussagen von Stadtbürgermeister Baum geplant, neben den bereits vorhandenen Eigeninitiativen, die Bevölkerung und Geschäftsleute zu einem geplanten Blumenschmuck-Wettbewerb aufzurufen, damit diese ihre Vorgärten, Terrassen und Fassaden für ein noch schöneres Stadtbild gestalten. Text: Achim Steinhäuser

Sozialgebundene Wohnung zu vermieten

Die Stadt Nassau hat das Vorschlagsrecht für eine sozialgebundene Wohnung in Nassau:

Feldstr. 12, I. OG. Rechts, 3 Zimmer, Küche, Bad, 77, 77 qm, Gas-Sammelheizung.

Die Wohnung ist zweckgebunden für „Alte Menschen“ (§§ 4 und 5 WoBinG) mit gültigem Wohnberechtigungsschein.

Interessenten werden gebeten, sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Nassau, Sozialverwaltung, Telefon 02604/9702-21, oder mit der Rhein-Pfalz Wohnen GmbH, Koblenz, Telefon: 0261/ 4068-150, in Verbindung zu setzen.

Nassau, Freiherr-vom-Stein-Jahr 2007

Feiern hoch zwei: „Spaß in Nass“ - in diesem Jahr mit dem Freiherr-vom-Stein-Straßenfest

Novum in Nassau: Am 11. und 12. August 2007 feiert die Stadt gleich doppelt - gemeinsam mit dem etablierten Kulturfestival „Spaß in Nass“ geht diesmal auch ein „Freiherr-vom-Stein-Straßen“ - Fest über zahlreiche Bühnen. Anlass hierfür ist das Freiherr-vom-Stein-Jahr 2007, das die Stadt Nassau als Geburtsstadt des Staatsreformers zu Ehren seines 250. Geburtstags begeht. Eingeladen wurden dazu über die Bürgermeister die Bewohner aller 318 Freiherr-vom-Stein-Straßen in Deutschland; im Umkreis von 80 km wurden vom Werbering Nassauer Land persönliche Einladungen an die Bewohner der Freiherr-vom-Stein-Straßen verschickt.

Das Festprogramm bietet für jeden etwas, vielfältige Angebote locken an die Lahn: Der offizielle Auftakt ist am Samstag um 18.00 Uhr auf dem Amtplatz, vorab findet ein Ballonzug für alle Kinder statt. Treffpunkt hierfür ist ab 17.00 Uhr an der Freiherr-vom-Stein-Grundschule. Der Ballonzug setzt sich mit musikalischer Unterstützung ab 17.30 in Richtung Amtplatz in Bewegung - und die Luftballons kurz darauf: Wer den Ballon mit der weitesten Flugstrecke auf die Reise schickt, wird dann im Rahmen des Adventsmarktes prämiert.

Im Anschluss an die offizielle Eröffnung durch Stadtbürgermeister Herbert Baum beginnt das bunte Treiben, das von Nassauer Vereinen mit abwechslungsreichen Auftritten unterstützt wird: Der Posanenchor, der Männerchor und tonArt sorgen für musikalische Highlights, die Möhnen des NCC setzen das Freiherr-vom-Stein-Denkmal in Szene, historische Augenblicke lässt die Tanzgruppe InMotion erleben. Der Taubenzuchtverein bringt mit seinen Vögeln ebenfalls Leben auf die Straße. Und eine Münzprägemaschine bietet die Möglichkeit, die Erinnerungstücke an dieses Festwochenende selbst herzustellen. In und um die Stadthalle ist das „Zentrum“ für das Kinderprogramm: Auf dem Amtplatz lädt Herr Jeminé mit seiner Streetshow und dem Mitmachzirkus alle Kinder zum Mitmachen ein, während in der Stadthalle von den Grundschulern gemalte Bilder des Freiherrn vom Stein auf ihre Bewertung warten, eine Buttonmaschine zur kreativen Beschäftigung einlädt und eine Stadtrallye ihren Anfang nimmt. Ziel dieser Rallye ist es, am Ende per Urkunde als „Freiherr-vom-Stein-Kenner“ ausgezeichnet zu werden. Aber keine Sorge - kleine Hilfestellungen machen die Teilnahme leichter!

Unterstützung erhalten die Vereine in Form eines Bänkelsängers und eines Akkordeonmusikers, die beide mit mehreren Auftritten das Programm bereichern. Absolutes Highlight des Samstags ist das Konzert von ABBA da Capo, einer begeisternden ABBA-revival-Band, die um 21.30 Uhr die Bühne vor dem Amtplatz betritt. Auftakt am Sonntag ist ein „Frühschoppenkonzert“, das ab 11.00 Uhr auf den Amtplatz lockt. Ab 12.30 Uhr bietet ein vielfältiges Programm, wie es langjährige „Spaß in Nass“-Besucher gewohnt sind, Unterhaltung vom Feinsten, Kultur und Show in der gesamten Innenstadt. Aus früheren Kultursommernautritten bekannte Künstler wie Morami, Slagman, Zirkus Vladimir, der Doc Team Trial Show, Günter Gall und Hubi warten ebenso auf die Besucher wie neue Überraschungen.